

Stauden als Hitzehelden

Es gibt eine große Auswahl von Arten, die Wetterextremen trotzen

Lange Phasen der Hitze und Trockenheit nehmen zu. Das ist messbar und verändert naturgemäß auch die Gartengestaltung. Die Schönheit der Gärten bleibt, denn auch unter diesen Bedingungen blühen und gedeihen Pflanzen. Stauden, die mit wenig Wasser und hohen Temperaturen zurechtkommen, sind in großer Vielfalt zu haben, betonen die Experten des Bundes deutscher Staudengärtner (BdS).

Sonne satt und niemand schleppt Gießkannen hierher – trotzdem zeigt sich die bepflanzte Verkehrsinsel erstaunlich lebendig und attraktiv: Fetthenne und Bergminze stehen in voller Blüte und werden von Wildbienen und anderen Insekten angefliegen. Dabei wachsen die Stauden hier unter extremen Bedingungen. Die Pflanzfläche ist von asphaltierten Fahrbahnen umgeben, die sich schnell aufheizen. Was hier gut wächst, schafft es auch woanders und wird nicht nur in hochgradig versiegelten und warmen Städten, sondern auch in Privatgärten gedeihen.

Wer ein sonniges Beet mit einem durchlässigen Boden be-

pflanzen möchte, sucht nach Arten, die an längere Phasen der Trockenheit und Hitze angepasst sind. Dass die Auswahl weit über Fetthenne und Bergminze hinausgeht, weiß Jan Weinreich. Er führt eine Gärtnerei bei Magdeburg (Sachsen-Anhalt) und kennt sich mit Pflanzkonzepten für trockene Standorte aus.

Natürlich sollen Stauden trockene Phasen nicht nur überstehen, sondern dabei gut aussehen. Ein schönes Gesamtbild entsteht nicht nur durch Blüten, erzählt Weinreich: „An Trockenheit angepasste Stauden haben oft silbrige Blätter und bereichern die Beete damit monatelang.“ Silberpolster-Ehrenpreis (*Veronica spicata* ssp. *incana*) setzt er daher ebenso gerne ein, wie Wollziest (*Stachys byzantina*). Außerdem mischt er beständige mit kurzlebigen Arten: Dauerhafte Katzenminze (*Nepeta x faassenii* „Walkers Low“) und Blut-Storchschnabel (*Geranium sanguineum*) bleiben ihrem Standort treu, während kurzlebiges Patagonisches Eisenkraut (*Verbena bonariensis*) oder die Tauben-Skabiose (*Scabiosa columbaria*)

sich selbst versamen und Jahr für Jahr an anderen Plätzen wieder auftauchen.

Auch das Spiel der Formen lässt sich mit trockenheitsverträglichen Arten inszenieren: Scheibenförmige Blüten von Schafgarben (*Achillea*) kommen kombiniert mit Kugel-Disteln (*Echinops*) besonders gut zur Geltung. Ebenfalls attraktiv wirken klare Formen, die mit kleinblütigen und dafür voluminösen Stauden kombiniert werden: So setzen die aufragenden Blütenkerzen von Steppen-Salbei (*Salvia nemorosa*) vor dem Hintergrund der Blütenwölkchen des Schleierkrauts (*Gypsophila*) klare Ausrufezeichen in Blauviolett.

Wer besonders trockenheitsverträgliche Stauden pflanzt, möchte, dass diese trotz zuweilen langer Pausen zwischen den Niederschlägen ohne zusätzliches Gießen gedeihen. Damit dieser Wunsch in Erfüllung geht, sollten sie aber nicht von Anfang an auf dem Trockenen sitzen, erklärt Weinreich: „In der Gärtnerei werden die Pflanzen gut versorgt. Da müssen wir selbst die ganz robusten Arten natürlich regelmäßig

wässern.“ Damit sie im Beet längere Trockenphasen überstehen, brauchen sie ein wenig Zeit zum Einwachsen: „In den ersten ein bis zwei Jahren beobachte ich die Pflanzung intensiv und wässere bei längerer Trockenheit. Dafür nutze ich entweder die Abendstunden oder mache das sehr früh am Morgen.“

Wichtig ist dabei die Wassermenge: lieber selten und dafür ausgiebig gießen, damit die Feuchtigkeit in tiefere Bodenschichten vordringt. Das regt die Pflanzen dazu an, längere Wurzeln zu bilden und sich die tiefe liegende Feuchtigkeit zu erschließen. Auf der Suche danach bilden Fetthenne, Bergminze und andere „Hitzehelden“ nicht nur auf einer Verkehrsinsel lange Wurzeln, sondern auch in im privaten Garten.

Einen Platz an der Sonne mögen alle Pflanzen, die in diesem Beet zu einem lebendigen Gesamtkunstwerk verwoben sind.

Foto: Bettina Banse



Anzeige

RÄTSELSPASS IM WOCHENSPIEGEL

PRÄSENTIERT IHNEN IN DIESER WOCHE

FEHLERSUCHBILD

Unserem Zeichner sind im unteren Bild 8 Fehler unterlaufen. Wo sind diese zu finden?



LÖSUNGEN



HÖCHSTE ZEIT FÜR IHRE WERBUNG...



...DENN **HIER**
KÖNNTE IHRE ANZEIGE STEHEN!
Wenden Sie sich an uns, wir sind für Sie da.

Karl-Marx-Straße 64, 16816 Neuruppin
Tel. 03391/45 75 34

info.opr@wochenspiegel-brb.de



Ihr Anzeigenblatt im Land Brandenburg

SUDOKU

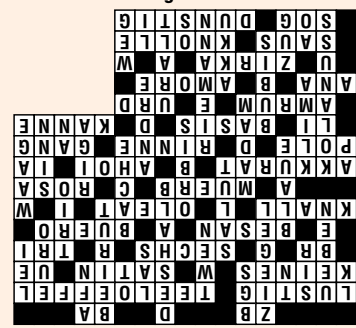
Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass in jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem 3-x-3-Kästchenquadrat alle Zahlen von 1 bis 9 enthalten sind.

7	9			6	8	1		4
			1			8		
8			9				6	3
		8			5	9		
		1		7		3		
		6	8			2		
3	2			5				7
		7			9			
5	4	7	3				1	9

				2	4	6	8	
4					3	1	5	
9				6			2	
		9	5			4		
				9				
		3			6	5		
	3			5				8
8	5	6						1
9	2	4	8					

erheiternd	trainieren	Anrede und Titel in England	Backstein			eh. Grenzschießeinheit (Abk.)	Mensch zwischen 20 und 29 Jahren	aus diesem Grund		span. Mehrzahlartikel	Hauptstadt des Libanon			US-Militärsender (Abk.)	Währung der EU	rumänische Währung (Mz.)
→	→	→	→	→	→	Teil des Bestecks	→	→	→	→	→	→	→	→	→	→
→	→	→	→	→	→	französisches Grußwort	→	glänzendes Atlasgewebe	→	→	→	→	→	→	→	→
nichts davon			lügen („das ... vom Himmel“)			schlechteste Schulanote					weibliches Wildschwein			Fremdwortteil: drei		
plötzliches scharfes Geräusch		hinteres Schiffssegel	→			→		gemalter Erdkreis		Arbeitszimmer	→			→		Tierkreiszeichen
→	→	→	→	→	→	veraltet: Hausherrin		Salz der Ölsäure	→	→	→			Hauptstadt in Osteuropa	Zweck, Bedeutung	→
sorgfältig	tropische Schalenfrucht	regelmäßige Wetterlage	→		morsch	→				franz. Männername	häufige Farbe der Flamingos	→		→	→	→
→	→	→	→	→	→	→		dt. Schauspieler (Katja)	Anruf eines Schiffes	→	→			deutsche Vorsilbe		
→	→	→	→	→	→	jüd. Zentralratsvorsitzender † 1999	Abflussgraben	→	→	→	→		tiefer Stollen	→	→	→
Erdachsenpunkte		Parteimitglieder	→			→				sehr betagt	Gießgerät mit Henkel	→				
nordtiefseeische Insel	→					Stromspeicher (Kw.)		nord. Göttin d. Vergangenheit	→	→	→					
→	→		kleinster Kanton der Schweiz	italienisch: Liebe	→	→					fort, ab					
Fremdwortteil: entsprechend		in etwa	→					chem. Zeichen: Osmium		chem. Zeichen: Lithium	→					
in ... und Braus	→					verdickter Wurzelteil	→	→		→	→					
Saugströmung					neblig, diesig	→		→		→	→					

Auflösung des Rätsels



IHR HOROSKOP VOM 14.06. BIS 20.06.2025



21.3. - 20.4.

Widder
Geebnet haben Sie sich den Weg schon, nun müssen Sie ihn gehen. Lassen Sie sich jetzt nicht beirren, vertrauen Sie einfach auf sich selbst. Sie werden sehen, wie Sie so weiterkommen.



21.4. - 20.5.

Stier
In dieser sehr produktiven Woche können Sie viel erreichen. Machen Sie es sich zur Gewohnheit, bei Unklarheiten sofort nachsich zu fragen. So kann es später keinen Ärger geben.



21.5. - 21.6.

Zwillinge
Nur sehr langsam können Sie sich mit einer Idee anfreunden, die Ihnen neulich jemand vorgeschlagen hatte. Leichter wird es, wenn Sie sich ansehen, welche Alternativen Sie haben.



22.6. - 22.7.

Krebs
Mit Ihrem jetzigen Auftritt bleiben Sie bei maßgeblichen Personen auf angenehme Art im Gedächtnis haften. Aus diesem Grund dürfen Sie sehr gespannt sein auf den Inhalt eines Briefes.



23.7. - 23.8.

Löwe
Manche Angelegenheiten erledigen sich auf wunderbare Art und Weise von selbst. Gut, dass Sie abgewartet haben! Für die meisten anderen Probleme ist dies allerdings keine Lösung.



24.8. - 23.9.

Jungfrau
Eine Bürgschaft zu geben ist nie ohne Risiko. Deshalb ist es empfehlenswert zu prüfen, ob Sie dem Schuldner wirklich vertrauen können. Falls nicht, lassen Sie lieber die Finger davon.



24.9. - 23.10.

Waage
Jemand versucht offenbar, schlechte Stimmung gegen Sie zu machen. Stellen Sie bitte die betreffende Person zur Rede. Dabei sollten Sie drauf achten, dass die Form gewahrt bleibt.



24.10. - 22.11.

Skorpion
Der Ton macht die Musik. Wenn Sie nicht darum herumkommen, Kritik üben zu müssen, dann sollen Sie zumindest Ihre Worte mit Bedacht wählen. So kommen Sie garantiert besser deutlich weiter.



23.11. - 21.12.

Schütze
Wenn Sie sich in einer Angelegenheit festgefahren haben, sollten Sie bitte daran denken, dass es selten zu spät für einen Neuanfang ist. Das Geheimnis lautet: Ändern Sie Ihre Taktik.



22.12. - 20.1.

Steinbock
Eine bestimmte Vereinbarung lediglich schriftlich zu treffen, ist absolut kein Zeichen von Misstrauen. Eher eine Vorsichtsmaßnahme, die Sie gegen Vergesslichkeit zu schützen vermag.



21.1. - 19.2.

Wassermann
Höchste Zeit, dass Sie jetzt endlich einmal Ihre finanziellen Angelegenheiten neu ordnen und organisieren. Wenn Sie alles so einfach wie möglich gestalten, haben Sie eher den Durchblick.



20.2. - 20.3.

Fische
Halten Sie sich bitte an die Spielregeln, die auch für Sie gelten. Wenn Sie allzu starken Eigensinn entwickeln, würde dies nämlich unter Umständen bestimmte Gegenkräfte wecken.